



Einkommensrunde zwischen Gewerkschaften und Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) 2023 startete in Berlin

dlh Vertreter an begleitender Protestveranstaltung der dbb-Gewerkschaften beteiligt

Am 26. Oktober startete die Einkommensrunde 2023 in Berlin. Verhandlungsführer der Arbeitgeberseite ist u.a. der Hamburger Finanzsenator, Dr. Andreas Dressel; für die Arbeitnehmerseite verhandeln die Gewerkschaften Beamtenbund und Tarifunion (dbb) unter Vorsitz von dbb-Chef Ulrich Silberbach und dbb-Tarifchef Volker Geyer sowie verdi unter Vorsitz von Frank Werneke.

Die Gewerkschaften fordern, bundesweit die Tabellenentgelte für Tarifbeschäftigte um 10,5 %, mindestens aber monatlich 500 € zu erhöhen (bei einer Laufzeit von 12 Monaten), die Übertragung dieses Ergebnisses auf Beamte und Versorgungsempfänger,

sowie die Erhöhung der Entgelte von Auszubildenden, Studierenden, Praktikanten um 200 € monatlich und eine unbefristete Übernahme in Vollzeit für Auszubildenden und Dual Studierenden nach erfolgreicher Ausbildung.

Dass die Arbeitgeberseite nach rund vierstündigen Gesprächen keine Bereitschaft zu einer raschen Klärung im Sinne der Beschäftigten erkennen ließ, ist für die dlh-Vertreterin, die VBE-Vorsitzende Babett Bünger „enttäuschend angesichts der sich verschlechternden Arbeitsbedingungen in den Schulen“.

Bünger weiter: „Der dlh unterstützt die Gewerkschaftsforderungen mit allen Mitteln.“ Sie ruft alle Beschäftigten im Schulbereich auf, sich solidarisch zu zeigen, um in Hamburg die Bildungsqualität zu sichern.

V.i.S.d.P.: Vorstand des dlh

die Lehrergewerkschaften Hamburg dlh e. V. Papenstraße 18 • 22089 Hamburg • T 040-25 52 72
www.lehrergewerkschaften-hamburg.de



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,
die 2. Verhandlungsrunde zur Einkommensrunde 2023 für die Beschäftigten der Länder am 2./3. November 2023 endete erneut ohne Arbeitgeberangebot. Die Arbeitgeberseite blockiert weiter! Inflation oder Wertschätzung für die Kolleginnen und Kollegen scheinen in ihrer Welt nicht vorzukommen!

Die Lehrergewerkschaften Hamburg dlh unterstützen im vollen Umfang den dbb in den derzeitigen Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst der Länder und bei den kommenden Protestaktionen.

Ab jetzt bewegen wir die Arbeitgeber – auf der Straße!

DEMONSTRATION & KUNDGEBUNG

am 23.11.23 ab 15 Uhr

Treffpunkt: Millerntorplatz /Glacischaussee

Der dlh ist dabei!

Wichtige Infos für alle Beamtinnen und Beamten!

Verbeamtete Kolleginnen und Kollegen dürfen nicht streiken. Im Rahmen ihrer Freizeit/ Mittagspausen können sie an der Demonstration und der Kundgebung teilnehmen. Wir müssen dem Arbeitgeber deutlich machen, welche Bedeutung und welchen Wert unsere Arbeit hat. Dazu brauchen wir so viele Kolleginnen und Kollegen wie möglich auf der Straße - egal ob Beschäftigte/ Beschäftigter oder Beamtin/ Beamter.